

Stadtrat von Zug
 Stadthaus am Kolinplatz
 Postfach 1258
 6301 Zug

Sitzung vom 9. September 2014
 Beschluss Nr. 680.14

Präsidialdepartement

Wahlen: Wahl der Rechnungsprüfungskommission (RPK) und des Präsidiums der Rechnungsprüfungskommission (RPK) für die Legislaturperiode 2015 bis 2018; Stille Wahl

A.

Am 5. Oktober 2014 finden die gemeindlichen und kantonalen Gesamterneuerungswahlen statt. In der Stadt Zug sind unter anderem auch die Rechnungsprüfungskommission und deren Präsidium zu bestimmen. Gestützt auf § 61 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen vom 28. September 2006 (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) wurde die entsprechende Ausschreibung im Amtsblatt zusammen mit den anderen gemeindlichen und kantonalen Wahlen am 11. Juli 2014 vorgenommen. Bis zum Wahlanmeldeschluss vom 28. Juli 2014, 17.00 Uhr, wurden bei der Stadtkanzlei für die Rechnungsprüfungskommission und deren Präsidium folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Wahlvorschläge für die Rechnungsprüfungskommission

Name	Vorname	Jg	Beruf	Adresse		
Arnold	Alexandra	1967	lic. oec. publ.	Angelgasse 5b, 6317 Oberwil	SP	bisher
Oeuvery	Chris	1967	Coach/Mentaltrainerin	Hofstrasse 39, 6300 Zug	FDP.Die Liberalen	bisher
Riedo	Patrice	1962	Selbstständig	Unterleh 16, 6300 Zug	CVP	bisher
Schlumpf	Norbert	1959	Kaufmann	Hasenbüelweg 42, 6300 Zug	SVP	bisher
Chakroun	Sami	1965	lic. oec. HSG, Unternehmer	Schönegg 39, 6300 Zug	FDP.Die Liberalen	neu

Wahlvorschlag für das Präsidium der Rechnungsprüfungskommission

Name	Vorname	Jg	Beruf	Adresse		
Riedo	Patrice	1962	Selbstständig	Unterleh 16, 6300 Zug	CVP	bisher

B.

Sämtliche vorgeschlagenen Personen sind Schweizer Bürgerinnen bzw. Bürger, haben ihren politischen Wohnsitz in der Stadt Zug und das 18. Altersjahr zurückgelegt. Ein Ausschluss vom Stimmrecht infolge einer umfassenden Beistandschaft oder einer Vertretung durch eine vorsorgebeauftragte Person liegt nicht vor. Die vorgeschlagenen Personen verfügen folglich über das aktive und passive Wahlrecht in der Stadt Zug. Sie sind damit grundsätzlich wählbar.

C.

Werden für eine Behörde nur gleich viele oder weniger Personen vorgeschlagen, als Sitze zu vergeben sind, findet gemäss § 40 Abs. 1 WAG kein Wahlgang statt. Bei kantonalen Wahlen erklärt der Regierungsrat, bei kommunalen Wahlen der Gemeinderat die so vorgeschlagenen für gewählt, teilt ihnen die Wahl mit und veröffentlicht sie im Amtsblatt (vgl. § 40 Abs. 2 WAG). Diese Vorschriften gelten gestützt auf § 59 WAG sinngemäss auch für gemeindliche Wahlen. Sowohl für die Rechnungsprüfungskommission als auch deren Präsidium gingen gleich viele Wahlvorschläge ein, wie Sitze zu vergeben sind. Die vorgeschlagenen Personen sind mit Patrice Riedo als Präsident damit als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission der Stadt Zug in stiller Wahl für gewählt zu erklären.

Der Stadtrat nimmt vom Bericht des Präsidialdepartements Kenntnis und

b e s c h l i e s s t :

1. Für die Amtsdauer 2015 bis 2018 werden als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) der Stadt Zug in stiller Wahl für gewählt erklärt:
 - Alexandra Arnold, 1967, lic. oec. publ., Angelgasse 5b, 6317 Oberwil
 - Sami Chakroun, 1965, lic. oec. HSG Unternehmer, Schöneegg 39, 6300 Zug
 - Chris Oeuvray, 1967, Coach/Mentaltrainerin, Hofstrasse 39, 6300 Zug
 - Patrice Riedo, 1962, Selbstständig, Unterleh 16, 6300 Zug
 - Norbert Schlumpf, 1959, Kaufmann, Hasenbuelweg 42, 6300 Zug
2. Für die Amtsdauer 2015 bis 2018 wird als Präsident der Rechnungsprüfungskommission (RPK) der Stadt Zug in stiller Wahl für gewählt erklärt:
 - Patrice Riedo, 1962, Selbstständig, Unterleh 16, 6300 Zug
3. Dieser Beschluss wird im Amtsblatt des Kantons Zug veröffentlicht.
4. Gestützt auf § 67 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen (Wahl- und Abstimmungsgesetz, WAG; BGS 131.1) vom 28. September 2006 kann wegen Verletzung des Stimmrechts und wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen innert 20 Tagen seit der Amtsblattpublikation beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Wahlbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizufügen.

5. Mitteilung an:

- Patrice Riedo, Unterleh 16, 6300 Zug
- Alexandra Arnold, Angelgasse 5b, 6317 Oberwil
- Sami Chakroun, Schöneegg 39, 6300 Zug
- Chris Oeuvray, Hofstrasse 39, 6300 Zug
- Norbert Schlumpf, Hasenbuelweg 42, 6300 Zug
- Staatskanzlei des Kantons Zug, Regierungsgebäude, Postfach 156, 6301 Zug
- Direktion des Innern des Kantons Zug, Neugasse 2, Postfach, 6301 Zug
- Parteipräsidentinnen und Parteipräsidenten der Stadtzuger Parteien (per E-Mail)
- Controller
- Finanzdepartement

Kanzlei

Stadtrat von Zug

Dolfi Müller

Stadtpräsident

Martin Würmli

Stadtschreiber

Beilage (für Stadtratsprotokoll):

- Wahlvorschläge für die Rechnungsprüfungskommission
- Wahlvorschlag für das Präsidium der Rechnungsprüfungskommission